

Sonder-Ausgabe.

Auer Tageblatt

Anzeiger für das Erzgebirge

mit der wöchentlichen Unterhaltungsbeilage: Auer Sonntagsblatt.

Spezialdruck der Redaktion mit Ausnahme der Sonntage nachmittags 4-5 Uhr. — Telegramm-Adresse: Erzgebirg Auergebirge. Fernsprecher 22.
Für unvollständige eingekaufte Manuskripte kann Gewähr nicht geleistet werden.

Sonntag, den 25. Juni 1916, nachm. 4 Uhr.

Der neueste amtliche Kriegsbericht.

Großes Hauptquartier, am 25. Juni vorm.

Westlicher Kriegsschauplatz.

Der Feind entwickelte im Abschnitt südlich des Kanals von La Bassée bis über die Somme hinaus auch nachts anhaltende rege Tätigkeit, belegte Lens und Dorote mit schwerem Feuer und ließ in Gegend von Beaumont-Hamel (nördlich Albert) ohne Erfolg Gas über unsere Linien streifen.

Links der Maas erreichte das feindliche Feuer gegen Abend besonders bei Toter Mann große Stärke. Nachts fanden hier kleinere für uns erfolgreiche Infanterieunternehmungen statt. An unseren östlich der Maas gewonnenen neuen Stellungen entspannen sich unter beiderseits dauernd starker Artillerieentfaltung mehrfach heftige Infanteriekämpfe. Alle Versuche der Franzosen das verlorene Gelände durch Gegenangriffe wieder zu gewinnen, scheiterten unter schwersten Verlusten für sie. Außerdem büßten sie dabei noch über 200 Gefangene ein.

Westlich von St. Dié wurden bei einem Patrouillen-Vorstoß 15 Franzosen gefangen eingebracht.

Oestlicher Kriegsschauplatz.

Auf dem nördlichen Teil der Front kam es an mehreren Stellen zu Gefechten von Erkundungsabteilungen, wobei Gefangene und Beute in unsere Hand fielen.

Heeresgruppe des Generalfeldmarschalls Linzinger.

Unserm fortschreitendem Angriff gegenüber blieben auch gestern starke russische Gegenstöße besonders beiderseits von Zaturce völlig ergebnislos. Südlich des Plasczewka-Abschnittes (südlich von Beresteczka) wurde mit nennenswerten Kräften geführte feindliche Angriffe restlos abgeschlagen.

Bei der Armee des Generals Grafen von Bothmer keine besonderen Ereignisse.

Balkan-Kriegsschauplatz.

Die Lage ist unverändert.

Oberste Heeresleitung.